

Presseinformation

Potsdam, 17. Juli 2007

Zum Wachstumsschub der Brandenburger Industrie erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher **Ralf Christoffers**:

Es ist in der Tat erfreulich, die positiven Zahlen der Wirtschaftsentwicklung in Brandenburg zur Kenntnis zu nehmen. Jetzt gilt es unsere Auffassung nach, politische Anstrengungen zu unternehmen, die sowohl die Exportentwicklung als auch die Binnennachfrage stabilisieren. Zu bedenken ist jedoch bei den Einschätzungen, dass das industrielle Ausgangsneveau und dessen Umsätze vergleichsweise niedrig sind, und deshalb diese nicht der alleinige Maßstab der Bewertung sein dürfen. DIE LINKE hält es vielmehr für notwendig, die Förderlogik des Landes Brandenburg zu verändern. Dazu gehört unter anderem eine Exportkreditversicherung des Landes als Teil einer Exportstrategie für Brandenburg. Damit sollen den Klein- und mittelständischen Betrieben der Mark bessere außenwirtschaftliche Bedingungen gegeben und ihre Wirtschaftskraft damit verstärkt werden.

DIE LINKE.
Fraktion im Landtag Brandenburg
Am Havelblick 8
14473 Potsdam
Pressesprecherin:
Alexa Lamberz
Telefon: 03 31 / 9 66 15 37
Telefax: 03 31 / 9 66 15 40
E-Mail: [pressestelle@
dielinke-fraktion.brandenburg.de](mailto:pressestelle@dielinke-fraktion.brandenburg.de)
Internet:
www.dielinke.brandenburg.de